

---

**Studienordnung  
für den Studiengang Wirtschaftswissenschaften (Bachelor of Arts)  
an der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der Hochschule Schmalkalden**

vom 15. August 2014,  
zuletzt geändert am 05. Januar 2022

**Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Zulassungsvoraussetzungen
- § 3 Pflichtfächer
- § 4 Wahlpflichtfächer
- § 5 Arten von Lehrveranstaltungen
- § 6 Gleichstellungsklausel
- § 7 Inkrafttreten

**§ 1  
Geltungsbereich**

- (1) Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften Inhalt und Aufbau des Studiums im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften.
- (2) Sollten Regelungen dieser Studienordnung Belange von Studierenden mit Kinderbetreuungs- und Pflegepflichten sowie von Studierenden mit Behinderungen und chronischen Erkrankungen unangemessen beeinträchtigen, hat der Prüfungsausschuss Abhilfe zu schaffen.

**§ 2  
Zulassungsvoraussetzungen**

- (1) Zum Studium wird nur zugelassen, wer eine der folgenden Voraussetzungen erfüllt:
  - 1. Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife, der fachgebundenen Hochschulreife oder der Fachhochschulreife,
  - 2. Zeugnis einer Meisterprüfung oder einer der Meisterprüfung gleichwertigen beruflichen Fortbildung im erlernten Beruf nach dem Berufsbildungsgesetz, nach der Handwerksordnung oder einer sonstigen öffentlich-rechtlichen Regelung,
  - 3. Zeugnis eines erfolgreich abgeschlossenen Bildungsgangs zum staatlich geprüften Techniker oder staatlich geprüften Betriebswirt,
  - 4. erfolgreicher Abschluss einer sonstigen beruflichen Fortbildung, sofern sie durch Rechtsverordnung als mit der Meisterprüfung gleichwertig festgestellt ist oder von der Hochschule als gleichwertig festgestellt wird.
- (2) Die Zulassung ist trotz Erfüllung der Voraussetzungen des Absatzes 1 zu versagen, wenn der Kandidat die die Bachelorprüfung in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang an einer Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem wirtschaftswissenschaftlichen Studiengang in einem noch nicht abgeschlossenen Prüfungsverfahren befindet.

### § 3 Pflichtfächer

- (1) Die Inhalte, der Stundenumfang in Semesterwochenstunden (SWS) sowie die ECTS-Kreditpunkte der Lehrveranstaltungen gem. § 15 Abs. 1 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften ergeben sich aus der folgenden Tabelle:

<b>Pflichtfachveranstaltungen/ Fachprüfungen</b>	<b>ECTS</b>	<b>Fach sem. 1</b>	<b>Fach sem. 2</b>	<b>Fach sem. 3</b>	<b>Fach sem. 4</b>	<b>Fach sem. 5</b>	<b>Fach sem. 6</b>	<b>Σ</b>
Mathematik	5	4						
Statistik	5		4					
Schlüsselqualifikationen	5			4				
Wirtschaftsenglisch	5		4					16
Grundlagen des Marketings	5	4						
Finanzierung und Investition	5		4					
Produktion und Unternehmensführung	5			4				12
Mikroökonomik	5	4						
Makroökonomik	5		4					
Wirtschaftspolitik	5			4				12
Buchhaltung	5	4						
Kostenrechnung	5		4					8
Informationstechnologie	5	4						4
Grundlagen des Wirtschaftsrechts, Bürgerliches Recht und Arbeitsrecht	5	4						
Handels-, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht	5		4					8
<b>Pflichtfachveranstaltungen</b>		24	24	12				60
<i>ECTS Pflichtfächer</i>		30	30	15				75
<b>nachrichtlich:</b>								
Wahlpflichtfachveranstaltungen				12	24	24	16	76
<i>ECTS Wahlpflichtfächer</i>				15	30	30	20	95
<i>ECTS Bachelorarbeit</i>							10	10
<b>Σ SWS</b>		24	24	24	24	24	16	136
<b>Σ ECTS</b>		30	30	30	30	30	30	180

- (2) Pflichtfächer werden in deutscher Sprache abgehalten. Sie können zusätzlich in englischer Sprache abgehalten werden, was in der jeweiligen Modulbeschreibung festzulegen ist.

### § 4 Wahlpflichtfächer

- (1) Das Studienangebot im Wahlpflichtbereich besteht gem. § 15 Abs. 2 der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre aus Bereichen, die sich aus jeweils bis zu drei Wahlpflichtfächern im Umfang von jeweils vier SWS zusammensetzen und für die jeweils 5 ECTS-Kreditpunkte vergeben werden.
- (2) Wahlpflichtfächer können in englischer oder in deutscher Sprache abgehalten werden. Die Sprache wird in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt.
- (3) Es können weitere Wahlpflichtfächer aus Spezialbereichen der funktionalen Betriebswirtschaftslehre, der institutionellen Betriebswirtschaftslehre, der quantitativen Verfahren, des Informationsmanagements, der Theorie der Volkswirtschaft, der Politik der Volkswirtschaft, des Wirtschaftsrechts, der Wirtschaftspsychologie oder der Wirtschaftsphilosophie angeboten werden. Diese müssen während der Vorlesungszeit des jeweils vorangehenden Semesters durch Beschluss des Fakultätsrates festgelegt und den Studierenden bekanntgegeben werden.
- (4) Es wird empfohlen, im 3. theoretischen Studiensemester 15 ECTS-Kreditpunkten entsprechende, im 4. und im 5. theoretischen Studiensemester 30 ECTS-Kreditpunkten entsprechende und im 6. theoretischen Studiensemester 20 ECTS-Kreditpunkten entsprechende Module zu absolvieren.

## **§ 5**

### **Arten von Lehrveranstaltungen**

Im Studiengang Wirtschaftswissenschaften (Bachelor of Arts) können Lehrveranstaltungen in folgender Form durchgeführt werden:

#### **Vorlesung**

Zusammenhängende Darstellung und Vermittlung von Grund- und Spezialwissen sowie wissenschaftlichen Methoden

#### **Seminaristische Vorlesung**

Erarbeiten der Lehrinhalte durch enge Verbindung des Vortrags mit exemplarischen Vertiefungen unter Beteiligung der Studierenden

#### **Übung**

Anwendungsbezogene Reflexion von Lehrstoffen und Vertiefung von Methodenkenntnissen durch Lösung exemplarischer Aufgaben in Einzel- oder Gruppenarbeit

#### **Seminar**

Erarbeiten wissenschaftlicher Erkenntnisse oder Beurteilung vorwiegend neuer Problemstellungen durch überwiegend von Studierenden vorbereitete Beiträge

## **§ 6**

### **Gleichstellungsklausel**

Status- und Funktionsbezeichnungen nach dieser Ordnung gelten jeweils für alle Geschlechter.

## **§ 7**

### **Inkrafttreten**

Diese Änderung der Studienordnung tritt am ersten Tag des auf ihre Bekanntmachung im Verkündungsblatt der Hochschule Schmalkalden folgenden Monats in Kraft. Sie gilt erstmals für Studierende, die im Wintersemester 2022/2023 das Studium im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften im ersten Fachsemester beginnen.

Schmalkalden, den

Der Präsident  
Prof. Dr. Gundolf Baier